Bundesgesetzblatt

Teil II

Z 1998 A

1964	Ausgegeben zu Bonn am 29. April 1964	Nr. 17

Siebenundfünfzigste Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1963 (Zollkontingente für Griechenland-Weine)

Vom 22. April 1964

Auf Grund des § 77 Abs. 3 Nr. 5 Buchstabe a des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737), zuletzt geändert durch das Dritte Gesetz zur Änderung des Zollgesetzes vom 25. März 1964 (Bundesgesetzbl. I S. 245), verordnet die Bundesregierung:

§ 1

Im Deutschen Zolltarif 1963 (Bundesgesetzbl. II S. 744) in der zur Zeit geltenden Fassung werden die Anmerkungen zu Tarifnr. 22.05 (Wein usw.) in der Spalte 2 (Warenbezeichnung) mit Wirkung vom 1. November 1963 wie folgt geändert:

1. In der Anmerkung 7 wird die Mengenangabe „65 000 hl" geändert in „85 000 hl".
2. In der Anmerkung 8 Buchstabe a wird die Mengenangabe „70 000 hl" geändert in „91 000 hl".
3. In der Anmerkung 8 Buchstabe b wird die Mengenangabe „30 000 hl" geändert in „39 000 hl".

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am dritten Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 22. April 1964

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Mende

Der Bundesminister der Finanzen
Dr. Dahlgrün